

BERICHT ÜBER PERSONAL UND TÄTIGKEIT DER ZWEIGSTELLE ATHEN

im Vierteljahr I. Juli bis 30. September 1943.

Personal: I. Sekretar W. Wrede
2. Sekretar K. Kibler (in Deutschland)
O. Walter mit den Bezügen eines 2. Sekretars
Assistent: unbesetzt
Referent: K. Grundmann (ab 12.8. wieder in Athen)
Verwaltung und Rechnungsführung: unbesetzt.
Byzantinische Abteilung :
kommissar. I. Sekretar: E. Weigand (in Prag)
Hilfskraft (unbesetzt)

1943/II

Es wohnten im Hause Phädiasstrasse
ständig: Grundmann (ab 12.8.) , Fr. Kraiker-Schilling (bis 17.7.). Tiberius
vorübergehend: Gerke (20.-21.8. & 4.-6.9.) , Hampe (12.8. 17.7. & 2.-8.9.) ,
Jantzen (von 4.9. an) , Wagner (bis 2.7.) , Weber (13.-21.7. & 29.7.-6.8.)
im Hause Leophoros Alexandras
ständig: Walter

Der Erste Sekretar W. W r e d e leitete die Zweigstelle. Er beschäftigte sich außerdem mit der Ausarbeitung der Ergebnisse seiner gemeinschaftlich mit W. Peek durchgeführten Forschungen in Attika und erledigte eine Reihe epigraphischer Desiderata des letzteren.

O. W a l t e r führte die laufenden Geschäfte der Zweigstelle, bis zur Rückkehr Herrn Grundmanns am 12.8. auch die der Verwaltung und Rechnungsführung. Daneben erledigte er Desiderata und führte gelegentlich im Kerameikos. Der von ihm verfasste Fundbericht für den Archäologischen Anzeiger ist abgeschlossen.

Der Referent K. G r u n d m a n n kehrte am 12.8. aus Deutschland zurück und übernahm wieder vertretungsweise die Verwaltung und Rechnungsführung. Außerdem war er mit der Bearbeitung der Funde der von ihm geleiteten Grabung in Argos und der Abfassung des diesbezüglichen Berichtes beschäftigt.

Die B i b l i o t h e k wurde nach wie vor rege von Mitgliedern der Wehrmacht benützt, denen vielfach beratend an die Hand gegangen wurde; Neuanschaffungen erfolgten in Anbetracht der schwierigen Transportverhältnisse nur in geringem Maße, doch wurde angestrebt, die weiter erschienenen Zeitschriften zu beschaffen

G r a b u n g e n und R e i s e n konnten von der Zweigstelle keine durchgeführt werden. In Olympia arbeiteten Herr Eilmann und Wagner an dem Studium und der Konservierung der alten Funde. Herr Weber begab sich am 6.8. auf Krankenurlaub nach Deutschland.

(Otto Walter)